

Kreisliga: Spitzenreiter SV Blankenese weiterhin ohne Niederlage

In der Staffel 4 wollte Teutonia 05 III etwas für das Punkte- und Torkonto tun. Das gelang nur zum Teil. Mit einem 5:5 gegen Nikola Tesla II kommt man nun auf 8 Punkte und 27:52 Tore. Das ist immer noch der vorletzte Tabellenplatz. Effektiver ist der BSV 19 mit einem 2:1-Sieg gegen Croatia gewesen. 13 Punkte und 22:42 Tore sind der elfte Platz. Leopold Zepka (57. Minute) und Johann Conrad (87. Minute) schossen die Tore. Auch Lurup ging so vor und siegte 2:1 bei HEBC III. Mit 28 Punkten (37:22 Tore) ist das der vierte Platz.

In der Staffel 5 trennte sich der SV Lurup II im Spiel der Tabellenachbarn vom SC Victoria III mit 3:3. Lurup mit einem Blitzstart, Rodrigo Almeida traf schon

in der 2. Minute zum 1:0. Victoria glich in der 35. Minute zum 1:1 aus und zeigte nach der Pause, dass man ebenfalls schnell aus den Startlöchern kommen kann – 2:1 in der 47. Minute. Mario Sila glich Lurup in der 63. Minute aus. Aykut Celik traf dann in 84. Minute für Lurup zum 3:3-Endstand, nachdem Victoria seit der 79. Minute mit 3:2 führte. Blau Weiß 96 Schenefeld II unterlag im Heimspiel mit 0:1 gegen Rugenbergen II. Groß Flottbek kämpft, verliert aber weiterhin. Diesmal mit 1:4 (0:2) im Heimspiel gegen Sternschanze II. Der SC Nienstedten II siegte glatt mit 4:2 bei Roland Wedel. Etwas mehr Mühe hatte Spitzenreiter SV Blankenese, knapp mit 3:2 (2:2) gewann der SVB gegen St. Pauli VI. Blankenese ging in der

dritten Minute mit 1:0 in Führung (Dennis-Marcel Ayas), in der 17. Minute erhöhte Jan Holst auf 2:0, doch dann glich St. Pauli noch vor der Pause aus (19./28. Minute). Den Sieg stellte dann Laurenzi Schnoor 68. Minute mit 3:2 nach einem Strafstoß sicher. Falls Cosmos Wedel gestern das Nachholspiel gegen Wedel gewonnen hat, ist Cosmos mit nur einem Punkt hinter Blankenese (34) Zweiter. Dritter ist Lurup II (29), gefolgt von Nienstedten II (21). Blau Weiß ist Achter (15), Groß Flottbek Tabellenletzter (4).

In der Staffel 6 entfernte sich der SV Lohkamp mit einem 4:1-Sieg über SC Sperber etwas von der Abstiegszone. Asadullah Khan (2. Minute), Philip Vogel (34. Minute) und Bellal Mehdi-

dah (58./73. Minute) zum 4:0-Vorsprung schossen die Tore.

Die nächsten Spiele

- Lurup – Union 03
- 3. November, 19.30 Uhr
- Sternschanze II – SV Lurup II
- 4. November, 18.30 Uhr
- Poppenbüttel III – SV Lohkamp
- 4. November, 15 Uhr
- Teutonia 05 III – Polonia
- 5. November, 11 Uhr
- Cosmos Wedel – Groß Flottbek
- 5. November, 14 Uhr
- BSV 19 – Vorwärts Wacker III
- 5. November, 14.30 Uhr
- SV Blankenese – SV Rugenbergen II
- 5. November, 15 Uhr
- SC Victoria III – Blau Weiß 96 Schenefeld II
- 5. November, 18 Uhr
- SC Nienstedten II ist spielfrei



Altliga: Osdorfer Born kann an den Lieth-Erfolg nicht anknüpfen

Oberliga: Im Spiel zweier Mannschaften mit drei Punkten konnte sich der SV Eidelstedt gegen Harburger SC nicht durchsetzen und verlor mit 1:3. Marco Turan gelang zwar das 1:0 für den SVE in der 16. Minute, doch Harburg glich noch vor der Pause aus. In der Schlussphase des Spiels waren die Harburger dann mit zwei Toren erfolgreich (57./66. Minute). Mit drei Punkten bleibt Eidelstedt Tabellenvorletzter. Altenwerder – SV Eidelstedt

3. November, 19.30 Uhr

Landesliga: Der SV Lurup siegte mit 4:2 gegen SC Nienstedten. Nils Use (2./5. Minute), Marc Wacker (15. Minute) und Adrian Stommel (33. Minute) trafen für Lurup, David Wittich war für Nienstedten doppelt erfolgreich (30./40. Minute). Für Lurup war es der erste Saisonsieg, nun geht es gegen Spitzenreiter Hansa 11 (18 Punkte). Blau Weiß 96 Schenefeld wurde erst überrumpelt,

gab dann aber Gas. Gegner Union Tornesch führte nach sieben Minuten mit 1:0, dann trafen Yannik Lübke (30. Minute) und Fabian Buller (53. Minute) noch zum Schenefelder Sieg. Komet Blankenese ging bei Rasensport Uetersen unter. Obwohl die Ramon Erdmann in der zweiten Minute die 1:0-Führung für die Gäste erzielte, war im Uetersener Rosenstadion vor allem nach der Pause kein Blumentopf zu holen. Zwei Tore von Benjamin Lipke (30./60. Minute) reichten für den Sieg von Altona 93 gegen SV Blankenese. Mustafa Gökten konnte in der 65. Minute nur noch den Anschluss für Blankenese erzielen. Blankenese und Altona teilen sich mit je zehn Punkten den vierten Platz.

Lurup – Hansa 11

3. November, 19.30 Uhr

SG Rantzau/Sparrieshoop – SV Blankenese

3. November, 19.30 Uhr

Komet Blanken. – Union Tornesch

4. November, 11 Uhr

BW96 Schenefeld – SC Pinneberg

5. November, 10.45 Uhr

SC Nienstedten – SC Egenbüttel

5. November, 11 Uhr

Altona 93 – Rasensport Uetersen

5. November, 11 Uhr (Baurstr.)

Bezirksliga: Der schöne Sieg gegen Spitzenreiter SV Lieth – dem SV Osdorfer Born wollte leider kein Nachschlag gelingen. Mit 2:4 ging das Auswärtsspiel bei TuS Hasloh verloren. Andre Hochmuth traf zwar zum 1:0 (9. Minute), im Gegenzug glich Hasloh aus und führte dann nach 15 Minuten mit 2:1. Alexander Lichtner schaffte in der 48. Minute das 2:2 für die Borner, doch Schlussphase gehörte den Gastgebern. Das Spiel Kickers Halstenbek gegen 1. FC Quickborn fiel aus. Roland Wedel – TuS Osdorf

3. November, 19.30 Uhr

Tangstedt – Kickers Halstenbek

3. November, 19.30 Uhr

SV Osdorfer Born ist spielfrei

Senioren

Landesliga: Groß Flottbek und Blau Weiß 96 Schenefeld trennten sich 2:2 im Spitzenspiel Dritter gegen Zweiten. Ronny Hauschild traf in der zehnten Minute für Schenefeld, Walter Suarez glich in der 12. Minute aus. Taylan Sayilir brachte Groß Flottbek in der 20. Minute mit 2:1 in Führung, Christoph Kunze schaffte mit dem Schlusspfiff das 2:2 für Blau Weiß. Spitzenreiter TuS Osdorf ließ bei Nikola Tesla nichts anbrennen und gewann klar mit 5:2. Andreas Mohr (2), Michael Prohl, Daniel Staak und Antonio Ude schossen die Tore. Roland Wedel und SV Eidelstedt trennten sich 1:1, das Spiel Teutonia 10 II gegen Altona 93 II fiel aus.

Altona 93 II – BW 96 Schenefeld

4. November, 11 Uhr

SV Eidelstedt – St. Pauli V

4. November, 13 Uhr

TuS Osdorf – Rissen

4. November, 18 Uhr

Groß Borstel – Groß Flottbek

5. November, 13 Uhr